



AB IN DIE MANEGE!

Zirkus kennt jeder. Doch einmal selbst in der Manege stehen, die Zuschauer begeistern? Bei CircArtive Pimparello in Gschwend – ganz in deiner Nähe – ist das auf vielfältige Art und Weise möglich. Die KiPo war bei einer Zirkusprobe im Ferienprogramm mit dabei.

Von Innen scheint das Zirkushaus noch größer zu sein – und ganz schön voll ist es darin auch. Es ist Vormittag und die Mädchen und Jungen im Zelt proben. Sie jonglieren, balancieren auf einem Seil, schwingen sich in luftiger Höhe auf einer Zirkusschaukel. Sie arbeiten mit Bällen, Kegeln und rollenden Brettern.

„Das ist Rola-Bola“, sagt die dreizehnjährige Nike. Das rollende Brett. Sie stellt sich geschickt auf das braune, zeichenblockgroße Brett. Unter dem Holzbrett befindet sich ein zylinderförmiges Rohr. Nike muss ihr Gleichgewicht halten, wenn sie nicht umkippen will. Schon öfter war sie bei der Zirkus-Freizeit: „Es macht Spaß hier mit so vielen anderen zu sein“. Neue (Zirkus-)Disziplinen lernen, Freunde finden, auf den „Gala-Abend“ hinfiebern. Das ist es, was ihr und ihren Freundinnen am Circus Pimparello gefällt.

Das Gelände, das zum Zirkus gehört, ist riesig. Viel zu entdecken, und viele Möglichkeiten sich drinnen und draußen zu beschäftigen: Das Circushaus, auf den Wiesen Pferde und Alpakas, Gänse und Enten. Außerdem eine kleine Turnhalle, die auch mal zum Partyraum mit lauter Musik umfunktioniert wird. Einen eigenen Kletterpark im Wald hat der Zirkus auch.

In kleinen Häusern übernachten die Mädchen und Jungen.

Im Zirkushaus herrscht volle Konzentration. Die Kunststücke sollen am Samstag perfekt sitzen. Denn Eltern und Verwandte werden auf den Tribünen als Abschluss des Ferienprogramms Platz nehmen, um das Gelernte zu bestaunen. Der „Gala-Abend“.

Am Trapez schwingt sich ein Mädchen in die Luft. Am Tuch, dass von der Decke runterhängt, seilt sich ein Junge gekonnt ab. Gleich mit vier bunten Bällen jongliert eine kleine Dame. Ganz wie im echten Zirkus.

Am Trapez schwingt sich ein Mädchen in die Luft. Am Tuch, dass von der Decke runterhängt, seilt sich ein Junge gekonnt ab. Gleich mit vier bunten Bällen jongliert eine kleine Dame. Ganz wie im echten Zirkus.

Texte & Fotos: Nadine Vogt





09

THEMA

A C H S O

INTERESSIERT DICH DAS ZIRKUSLEBEN?

Dann schau doch mal gemeinsam mit deinen Eltern auf die Internetseite des Circus Pimparello: www.circartive.de. Die nächsten Freizeiten finden in den Sommerferien statt.

Übrigens: Zirkus darf man sowohl mit ‚Z‘ am Anfang und ‚k‘ in der Mitte, als auch mit ‚C‘ am Anfang, aber dann mit einem kleinen ‚c‘ in der Mitte schreiben. Wobei in Deutschland eher die Schreibweise „Zirkus“ üblich ist. (Alternative: „Circus“)

